



www.porsche-club-schwaben.de



www.porsche-club-magdeburg.de



www.porsche-club-deutschland.de

SAISON 2011

FAHR SICHERHEITS- TRAINING



HUNGARORING

Quasi zur Saison-eröffnung fand am letzten März-wochenende das Porsche Club Fahrsicherheitstraining auf dem Hungaroring in Budapest statt. Die Initiative ging, wie schon im vergangenen Jahr, von Stefan Brömse (PC Magdeburg) und Alexander Schöbel (PC Magdeburg, PCD Instrukteur) aus, die auch die diesjährige Veranstaltung wieder optimal geplant und organisiert hatten.

Im Vorfeld hatte Csaba Walter, Porsche Cup Fahrer, den Teilnehmern alle Wege geebnet, sodass die Teilnehmer in bester Stimmung per Flugzeug, mit dem Porsche auf dem Anhänger oder auf eigener Achse nach Budapest reisten.

In erwartungsvoller Vorfreude auf ein ganz besonderes Porsche Fahrvergnügen wurden die Erfahrungen des letzten Jahres ausgetauscht und Diskussionen darüber geführt, welche Linienführungen in der einen oder anderen Sektion wohl die besten sein würden.

PCD Instrukteur Gerhard Haag (PC Schwaben) vermittelte wieder Streckenkunde und Fahrtechnik. Pünktlich um 9.00 Uhr startete man am nächsten Morgen bei schönem Wetter mit der obligatorischen Besichtigung der Strecke, um sich dann beim geführten Fahren optimal auf die Strecke einzustimmen. Die Teilnehmer des Vorjahres versuchten, ihre Leistungen zu optimieren, während die neuen Teilnehmer durch die Unterstützung der Instrukteure lernten, die systematische sowie effiziente Linienführung richtig umzusetzen. Gerry fuhr auf dem »heißen« Beifahrersitz mit und gab den Teilnehmern Runde um Runde direkt umsetzbare Ratschläge. Dabei sparte er nicht an Tipps und Tricks aus seinem reichen Erfahrungsschatz. Fritz Letters (PC Schwaben und PCD Instrukteur) sorgte dafür, dass die Veranstaltung den PCD Regeln für Fahrersicherheitstraining entsprach und griff – selbst schon ein bisschen eingerostet (Anm. d. Red.: Gemäß seiner eigenen, persönlichen Einschätzung) – mal wieder als aktiver Teilnehmer mit ein.

Bereits beim ersten Freien Fahren zeigte sich, dass die Performance aus dem Vorjahr mit alten Reifen nicht oder nur sehr schwer erreicht werden konnte. Gleichzeitig definierten Leistungssteigerungen im Fahrzeug oder neue Fahrzeuge, so z.B. ein fast neuer 997 GT3 RS, völlig neue Vorgaben. Daher hieß ►





Zeit nehmen mit
me-mo-tec



LIFE dabei:
Testen Sie diesen QR-Code.
Zukünftig gibt's hier
Motorsport zum sehen + hören

► es am ersten Tag erst einmal für alle, die eigenen fahrerischen Fähigkeiten, die Möglichkeiten des Fahrzeugs und die Feinheiten der Strecke mit der gebotenen Sicherheit kennen zu lernen. Parallel zum Fahrtraining kümmerten sich Ulrich und Astrid Mesch um die Messtechnik. Die Kamerasysteme Smarty-Cam und die Datenaufzeichnung EVO4 wurden auf den neuesten Stand gebracht, die Softwareprogramme aktualisiert und die GPS-Daten für die Start- und Ziellinie sowie die Streckenführung in den Fahrzeugen abgeglichen. Mit ihren komplexen Datenaufzeichnungs- und Kamerasystemen begleiteten sie teilweise die Porsche Fahrzeuge (www.me-mo-tec.de). Dem PZ Reutlingen ist man auch in diesem Jahr wieder dankbar dafür, dass er die Saisonöffnung intensiv und großzügig unterstützte. Neben der Bereitstellung des Renntucks für den Transport und der Vor-Ort-Betreuung stand auch wieder das sehr erfahrene Team unter der Leitung von Timo Beck und

Joachim Ott zur Verfügung. Bevor sich der erste Tag dem Ende zuneigte, wurden noch frische MICHELIN Reifen unseres Sponsors montiert, diverse Feinabstimmungen und Einstellungen am Fahrwerk vorgenommen, Bremscheiben gereinigt bzw. neue Bremsbeläge montiert. Letztendlich waren Fahrzeug, Strecke, Messtechnik und natürlich auch der Fahrer optimal vorbereitet, um die bestmögliche Performance auf der Strecke erbringen zu können. Die Zeit beim Abendessen und danach nutzten die Fahrer und Teilnehmer, um den Tag Revue passieren zu lassen. Viele (neue) Erfahrungen wurden ausgetauscht und die gedanklichen Skizzen über die richtige Linienführung quasi unter das Kopfkissen gesteckt. Alle waren bestens motiviert und vorbereitet, um am nächsten Tag mit ihren Porsche Fahrzeugen die tolle Strecke zum Fahrtraining zu nutzen. Der nächste Tag entsprach allen Erwartungen. Bei kühlem, aber schönem Wetter konnten die

**JEDER TEILNEHMER
HAT DIE, VOM IHM
SELBST FESTGELEGTE
PERFORMANCE
ERREICHT.
GRATULATION.**

Vorbereitungen des Vortags voll genutzt werden. Jeder hatte für sich seine eigenen fahrerischen Ziele definiert und hatte nun den ganzen Tag Zeit, diese auch zu erreichen. Einige Teilnehmer waren unermüdlich und machten nahezu ohne Pause ein Langstrecken-Fahrtraining. Auch die Porsche Fahrzeuge der Doppelstarter waren beinahe immer auf der Strecke. Nach einem so erfolgreichen Tag konnte jeder Teilnehmer von sich sagen, dass er seine persönlichen Ziele, z. B. bei der Performance, erreicht, wenn nicht gar übertroffen hatte. Am Abend stellte uns Stefan noch einmal vor eine besondere Herausforderung, nämlich das Essen mit Stäbchen bei einem japanischen 7-Gänge-Menü. Die Mehrheit war begeistert ... und für Ungeübte gab es auf Wunsch Spezialstäbchen. Anschließend beschloss man(n) den Abend an der Bar mit vielen anregenden Benzingesprächen. Die Freude auf den nächsten Event ist jetzt schon groß!

Text und Bilder Dr. Frtz Letters